

Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD-Kreistagsfraktion Fulda

SPD-Kreistagsfraktion Fulda | Vor dem Peterstor 10 | 36037 Fulda

Fulda, 16.04.2022

Thematik:

Lebensmittelkontrollen

Anfrage:

- 1. Trifft es zu, dass in den Jahren 2018 und 2020 nur 75 bzw. 60% aller vorgeschriebenen Lebensmittelkontrollen im Landkreis Fulda durchgeführt wurden?
- 2. Wenn ja, welche Gründe gibt es hierfür?
- 3. Wie will der Kreisausschuss in Zukunft sicherstellen, dass alle vorgeschriebenen Lebensmittelkontrollen auch durchgeführt werden?

Begründung:

Im März 2022 wurde durch die öffentlichen Medien bekannt, dass der Hessische Rechnungshof Mängel in der Veterinärverwaltung benannt hat, insbesondere bei der Anzahl der Lebensmittelkontrollen.

In der Kreistagssitzung im Dezember 2019 hatte die SPD-Fraktion schon einmal eine Anfrage zu diesem Thema gestellt, damals war der Lebensmittelskandal um die Firma Wilke in Nordhessen publik geworden.

Die Antwort auf die Frage "Hält der Kreisausschuss die bisher angewandten Maßnahmen und die personelle Ausstattung für ausreichend, um die Gesundheit der Menschen zu schützen oder sind hier aus Sicht des Kreisausschusses Änderungen und/oder Verbesserungen notwendig?" lautete damals:

"Die angewandten Maßnahmen werde als ausreichend eingeschätzt. Die personelle Ausstattung ist deutlich höher als zur Zeit der Übernahme der Aufgabe von der zuständigen Landesbehörde. Die Zusammenarbeit mit dem zuständigen Landeslabor ist qut; gleichzeitig könnte aus hiesiger Sicht die Untersuchungszeit von genommenen Proben verkürzt werden."